



Wenn Roboter Steuern zahlen – Umverteilung in Zeiten von Automatisierung und Digitalisierung

Bertram Brossardt, Harald Güller MdL,
Prof. Sabina Jeschke

Einladung 9. Februar 2017 18.00-20.00 Uhr
Black Box im Gasteig Rosenheimer Straße 5 81667 München

Die digitale Transformation unserer Wirtschaft nimmt Fahrt auf. Automatisierung und ein neues Miteinander von Mensch und Roboter in der Produktion verändern die Arbeit in der „Fabrik der Zukunft“.

Wenn immer mehr Roboter den Mehrwert unserer Produktion generieren, immer weniger sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in unsere sozialen Sicherungssysteme einzahlen – wer finanziert in Zukunft dann unser Modell der Sozialen Marktwirtschaft? Als ein naheliegender Schritt taucht immer wieder die Forderung nach einer Besteuerung nicht-menschlicher Arbeit durch eine Art Wertschöpfungssteuer auf. Keine ganz neue Idee, denn schon Ende der 70er Jahre brachte der damalige Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung Herbert Ehrenberg die Idee einer „Maschinensteuer“ ins Spiel. Was damals als nicht machbar und unsinnig abgeschmettert wurde, könnte heute durchaus eine sinnvolle Alternative sein.

Wie könnte die Finanzierungsgrundlage unserer sozialen Sicherung in Zukunft aussehen? Wie kann die Wettbewerbsfähigkeit unserer Wirtschaft dabei sichergestellt werden? Welche Optionen für eine nachhaltige steuerliche Gestaltung gäbe es?

Diese und weitere Fragen wollen wir gemeinsam mit Ihnen und unseren Podiumsgästen diskutieren. Daher laden wir Sie herzlich ein und freuen uns über Ihre Anmeldung.

"

Wenn Roboter Steuern zahlen – Umverteilung in Zeiten von Automatisierung und Digitalisierung

Programm 9. Februar 2017 18.00-20.00 Uhr

> Begrüßung

Katrin Schömann, BayernForum der Friedrich-Ebert-Stiftung

Christoph Moosbauer, Sprecher des Managerkreises Bayern der Friedrich-Ebert-Stiftung

> Impuls

Prof. Dr. Sabina Jeschke, Rheinisch-Westfälische Technische Universität RWTH, Aachen

> Diskussion

Bertram Brossardt Hauptgeschäftsführer der Vereinigung der bayerischen Wirtschaft VbW

Harald Güller MdL, stv. Vorsitzender des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

Prof. Dr. Sabina Jeschke, Rheinisch-Westfälische Technische Universität RWTH, Aachen

Moderation: Alexander Hagelüken, Süddeutsche Zeitung

> Ausklang

> Wir bitten um Anmeldung an bayernforum@fes.de

Veranstaltungsort: Black Box im Gasteig Rosenheimer Straße 5 81667 München
Organisation: BayernForum der Friedrich-Ebert-Stiftung Prielmayerstraße 3 80335 München
bayernforum@fes.de Telefax: 089 5155 5244

Der Managerkreis der Friedrich-Ebert-Stiftung ist ein Forum für den Meinungsaustausch zwischen Entscheidungsträgern aus Wirtschaft und Politik.
Er will dazu beitragen, den Dialog zu vertiefen und gemeinsam Lösungsansätze zu finden. Weitere Informationen finden Sie auf www.managerkreis.de

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung wenden Sie sich bitte vorab an uns. Reisekosten sind von den Teilnehmer_innen selbst zu tragen.
Wir bitten um Verständnis, dass wir am Veranstaltungstag nur Personen einlassen können, die sich vorher angemeldet haben.



"